

# Wien Energie: Strom aus Wasserkraft gesichert

**Wien Energie stärkt die Versorgungssicherheit seiner Kundinnen und Kunden mit einer Unterzeichnung eines dreijährigen Stromlieferungsvertrags mit dem Verbund. Gemeinsam mit der EVN erwirbt Wien Energie bis 2013 insgesamt rund 10 Terrawattstunden Österreichischen Wasserkraftstrom. Jährlich können damit über eine Million Haushalte mit Energie versorgt werden.**

Dieser neue Stromliefervertrag ergänzt die bestehenden Wasserkraft-Bezugsrechte an den Donaukraftwerken Greifenstein (12,5 %), Freudenau (12,5 %) und dem Donaukanal-Wasserkraftwerk Nußdorf (33 %).

Wien Energie betreibt zudem selbst Wasserkraftwerke in Opponitz und Garming. Die gesamte Leistung der Was-

serkraftwerke von Wien Energie beträgt rund 80 Megawatt.

Wien Energie setzt auf Wasserkraft als Ergänzung der ökologischen Strom- und Wärmeerzeugung im eigenen Kraftwerkspark mit Kraft-Wärme-Kopplung. Bei diesem Verfahren wird die Abwärme, die bei der Stromproduktion ent-



steht für die Erzeugung von Fernwärme genutzt. Der Wirkungsgrad der Kraftwerke verdoppelt sich dadurch von rund 40 % auf über 80 %. Der aktuelle Energiemix für Wien Energie-Kunden besteht aus 52 % Wasserkraft, 3,7 % Wind- und Sonnenenergie, 3,1 % feste oder flüssige Biomasse, 0,9 % sonstige Ökoenergie und 40,3 % Erdgas.

Erdgas, das umweltfreundlichste aller fossilen Brennstoffe, wird für die gleichzeitige Produktion von Strom und Fernwärme umweltschonend eingesetzt. Wiener Stadtwerke-Vorstand Mag. Helmut Miksits (*Bild links*) betonte bei der Unterzeichnung die Bedeutung des Vertrags für die Versorgungssicherheit des Großraums Wien und lobte die langjährige bewährte Geschäftsbeziehung zwischen Wien Energie, EVN und Verbund.

Wien Energie ist der größte Energiedienstleister Österreichs und versorgt mehr als 2 Millionen Menschen, rund 230.000 Gewerbeanlagen, industrielle Anlagen und öffentliche Gebäude sowie rund 4.500 landwirtschaftliche Betriebe in Wien, NÖ und Burgenland mit Strom, Gas und Wärme.